

(Bitte ankreuzen) Hiermit melden wir unsere/n Arbeitnehmer/in bzw. Angestellte/n für folgende Veranstaltung an:
 Hiermit melde ich mich für folgende Veranstaltung an:

Veranstaltungstitel _____

Veranstaltungsnummer _____

Veranstaltungstermin _____

Kursteilnehmer/in
Titel | Name | Vorname _____

Geburtsdatum _____

Berufsabschluss _____

Ausgeübte Tätigkeit _____

Privatadresse
Straße | Hausnummer _____

PLZ | Ort _____

Telefon | Telefax _____

E-Mail _____

Freiberuflich tätig ja nein

Dienstadresse
Name der Einrichtung _____

Straße | Hausnummer _____

PLZ | Ort _____

Telefon | Telefax _____

E-Mail _____

Die Einrichtung gehört zu folgendem Wohlfahrtsverband:
 Diakonie Caritas ASB
 AWO DRK DPWW
 Zentralwohlf. d. Juden kein Wohlfvb.

Tätigk. i. Wohlfahrtsvb. hauptamtlich ehrenamtlich

Tätigk. i. d. Jugendhilfe hauptamtlich ehrenamtlich

Post und Rechnung an Dienstadresse Privatadresse

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die aktuellen Teilnahmebedingungen - wie im ProgrammBuch 2012 abgedruckt - an. **HINWEIS:** Soll Ihr Arbeitgeber Vertragspartner gegenüber dem Veranstalter werden, muss der Arbeitgebers die Anmeldung unterschreiben.

Datum | Unterschrift
des/der Kursteilnehmers/in

Datum | Unterschrift
des Arbeitgebers

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

1. Vertragsschluss: Diese Anmeldung enthält noch keine verbindliche Zusage. Der Veranstalter wird Ihre Anmeldung mit Blick auf die Anzahl der zur Verfügung stehenden Teilnehmerplätze prüfen und wird Ihnen umgehend mitteilen, dass Ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte.

2. Unterkunftswunsch: Wir leiten Ihren Unterkunftswunsch an das Tagungshaus gern weiter. Der Beherbergungsvertrag besteht zwischen Ihnen und dem Tagungshaus (Leistungserbringer). Es gelten für diesen Fall die Rücktritts- und Stornobedingungen des Tagungshauses. Die o. g. Veranstalter werden nicht Vertragspartner. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung rechnen Sie somit mit dem Tagungshaus/-hotel direkt vor Ort ab.

3. Datenschutz: Die von Ihnen mit dieser Anmeldung übermittelten Daten werden ausschließlich zur Auftragsbefreiung weiterverarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen; außer zu Abgleichzwecken (Adresspflege) unter den im Anmeldeformular genannten Veranstaltungshäusern.

Nur zur Information und Weiterleitung an das Akademiehotel oder andere Leistungserbringer

Übernachtung EZ DZ 
Verpflegung F ME AE
Anreisetag _____ Abreisetag _____

Auskünfte und Anmeldung:
Bundesakademie für Kirche und Diakonie gGmbH
Veranstaltungsorganisation
Telefon: 030/48837488
Fax: 030/48837300
E-Mail: info@bundesakademie-kd.de

Aktivierung von älteren Migrant_innen im Quartier.

Sozialraumorientierte Altenarbeit

Bundesakademie für Kirche und Diakonie gGmbH
Heinrich-Mann-Straße 29
13156 Berlin

Eisenach; 08.05. – 10.05.2013

Haus Hainstein

Aktivierung von älteren

Migrant_innen im Quartier.

Sozialraumorientierte Altenarbeit

Trotz ursprünglicher Planung, den Lebensabend im Heimatland zu verbringen, haben ältere Migrant_innen hier ihren Lebensmittelpunkt gefunden. Im Rentenalter wollen sie im vertrauten Wohnquartier in Deutschland bleiben. Die Entwicklung und Stärkung nachbarschaftlicher Unterstützungssysteme und die Unterstützung der Prozesse der Selbstorganisation eigener Interessen ist ein wesentlicher Schlüssel zur Gestaltung vitaler Teilhabe in der Altenhilfe.

Lokale Altenhilfe steht vor einer neuen Herausforderung!

Das Seminar bietet konkrete Ansätze für eine Aktivierung zur Entwicklung selbst organisierter wohnortnaher Unterstützungsangebote. Sozialraummethoden werden angewendet, um Bedürfnisse und Ressourcen zu ermitteln. Bestehende informelle Unterstützungsnetzwerke werden sichtbar, aktiviert und institutionalisiert.

Das Handlungskonzept sieht einen Methodenmix vor, der eng aufeinander abgestimmt ohne Sprachbarriere moderiert wird. Interkulturelle Moderationskompetenz wird zur zentralen Schlüsselqualifikation, inklusives Denken wird zur Grundhaltung.

Inhalte:

Gruppenarbeit als „Zelle“ der Partizipation im Quartier.

Strategien zum Umgang mit Mehrsprachigkeit

Aktivierende sozialräumliche Arbeitsmethoden

Gestaltung bedarfsgerechter Unterstützernetzwerke im lokalen Nahraum

Entwicklung selbst organisierter Nachbarschaftsprojekte und Sicherung von Nachhaltigkeit.

Grundlage des Seminars sind aktuelle Ergebnisse des partizipativen Handlungsforschungsprojektes „Ältere Migrantinnen und Migranten im Quartier“ in Fulda, München und Wiesbaden, Gewinner des Hessischen Integrationspreises 2012 (www.amiquus.de), Ergebnisse der Studie in: Michael May/Monika Alish (2013) AMIQUUS – Unter Freunden. Ältere Migrantinnen und Migranten in der Stadt. Opladen und Toronto 2013

Teilnehmer_innen:

Fach- und Führungskräfte der Altenarbeit, Seniorenhilfe, Gemeinwesenarbeit, Migrationsdienste, Kirchengemeinde

Seminarleitung:

Frank Dölker:

M.A. Intercultural Communication and European Studies, Ausbildungen in Sozialmanagement, Mediation und systemischem Coaching, Dozent Bundesakademie Berlin & Hochschule Fulda.

Stefan Fröba:

M.A. Sozialraumentwicklung und-organisation, Dipl.-Soz.-Päd (FH), Bereichsleitung für Beratung, Senioren- und Stadtteilarbeit der Diakonie Hasenberg e.V, Gesellschafter im Büro für Soziale Dienstleistungen, Eggert, Fröba und Partner.

Teilnehmer_innen:

Fach- und Führungskräfte der Altenarbeit, Seniorenhilfe, Gemeinwesenarbeit, Migrationsdienste, Kirchengemeinde

Anmeldung:

Bundesakademie für Kirche u. Diakonie gGmbH

Heinrich-Mann-Str. 29

13156 Berlin

Ulrike Jaros

jaros@bundesakademie-kd.de

Fon: 030 – 488 37 467 Fax: 030 – 488 37 300

Information:

doelker@bundesakademie-kd.de

Fon: 0661 – 242 99 21

Mobil: 0173 – 510 54 98

Teilnahmegebühr: 270,00 € plus Ü/V

Seminarort: Eisenach

www.haushainstein.de